



Hinterbein reicht im entspannten Zustand bis zur Schnauzenspitze

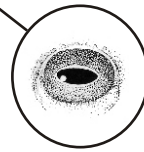
Gesamtlänge: 4-6 cm

Augenfleck

Hautfarbe braun, gefleckt

Trommelfell 2/3 Augendurchmesser

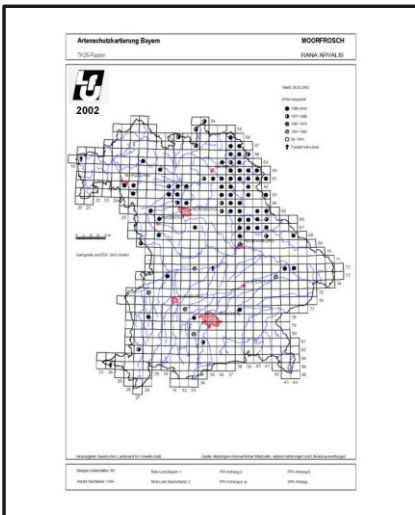
kurze spitze Schnauze



waagerechte Pupille

Moorfrosch (*Rana arvalis*)

Moorfrosch in Bayern



Kennzeichen: braun, ungefleckt bis stark gefleckte Oberseite, kräftige, oft helle Rückenleisten ; Männchen zur Paarungszeit auch bläulich

Verwechslungsmöglichkeiten: Grasfrosch, Springfrosch!

Landlebensraum: Auen, nasse Wiesengebiete, Mooregebiete

Laichgewässer: flache, vollsonnige, vegetationsreiche Gewässer unterschiedlicher Größe, eher saures Wasser (pH5)

Gefährdung: vom Aussterben bedroht

Ursachen: Vernichtung der Laichgewässer, Verlust von großen Flachuferbereichen, Fische, Zerstörung der reich strukturierten Ufer der Gewässer, Intensive Nutzung der Gewässerumgebung

Moorfroschgelege:

große Eiballen mit mehreren hundert Eiern, meist mehrere Ballen beieinander

Verwechslungsmöglichkeiten: Springfrosch, Grasfrosch

RL Bay.
1
FFH Anhang IV